

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : ARADUR® HY 2967 BR

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Härter

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firma : Huntsman Advanced Materials (Europe)BVBA  
Anschrift : Everslaan 45  
3078 Everberg  
Belgien  
Telefon : +41 61 299 20 41  
Telefax : +41 61 299 20 40  
E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person : Global\_Product\_EHS\_AdMat@huntsman.com

**1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer : Berlin: 0049 30 19 24 0 & 0049 30 30 68 6 7 11  
Bonn: 0049 228 19 27 0 & 0049 228 28 7 3 32 11  
Erfurt: 0049 361 73 07 30  
Freiburg: 0049 761 16 24 0  
Göttingen: 0049 51 19 24 0 & 0049 551 38 31 80  
Homburg: 0049 6841 19 24 0  
Mainz: 0049 6131 19 24 0 & 0049 6131 23 24 66  
München: 0049 89 19 24 0  
Nürnberg: 0049 911 39 8 2 45 1  
EUROPE: +32 35 75 1234  
France ORFILA: +33(0)145425959  
ASIA: +65 6336-6011  
China: +86 20 39377888  
+86 532 83889090  
India: + 91 22 42 87 5333  
Australia: 1800 786 152  
New Zealand: 0800 767 437  
USA: +1/800/424.9300

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Akute Toxizität, Kategorie 4      H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016
1.1	27.08.2020	400001008905	Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1A	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1	H318: Verursacht schwere Augenschäden.
Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Keimzell-Mutagenität, Kategorie 2	H341: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 2	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 3	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise :

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise :

**Prävention:**

P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P280	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.
P260	Nebel oder Dampf nicht einatmen.

**Reaktion:**

P303 + P361 + P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.
P304 + P340 + P310	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

anrufen.  
P305 + P351 + P338 + P310      BEI KONTAKT MIT DEN  
AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit  
Wasser spülen. Eventuell vorhandene  
Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.  
Weiter spülen. Sofort  
GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt  
anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin

Phenol

**2.3 Sonstige Gefahren**

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin	25513-64-8 247-063-2 01-2119560598-25	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1A; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317	>= 30 - < 50
Phenol	108-95-2 203-632-7 604-001-00-2 01-2119471329-32	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 3; H331 Acute Tox. 3; H311 Skin Corr. 1B; H314 Muta. 2; H341 STOT RE 2; H373 Aquatic Chronic 2; H411	>= 10 - < 20

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Arzt konsultieren.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.  
Symptomatische Behandlung.  
Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

- Schutz der Ersthelfer : Ersthelfer sollten auf den Selbstschutz achten und die empfohlene Schutzkleidung tragen  
Wenn die Gefahr einer Aussetzung besteht, siehe Abschnitt 8 bezüglich persönlicher Schutzausrüstung.  
Inhalation, Verschlucken und Haut- und Augenkontakt vermeiden.  
Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.  
Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.
- Nach Einatmen : Bei Inhalation, an die frische Luft bringen.  
Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.  
Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.  
Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.
- Nach Augenkontakt : Kleine Spritzer in die Augen können irreversible Gewebeschäden und Blindheit verursachen.  
Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.  
Während des Transportes zum Krankenhaus Augen weiter ausspülen.  
Kontaktlinsen entfernen.  
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Atemwege freihalten.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.  
Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine bekannt.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung : Symptomatische Behandlung und stützende Therapie wie angezeigt. Nach ernsthafter Exposition sollte der Patient mindestens 48 Stunden lang unter ärztlicher Aufsicht bleiben.

---

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : Wasserdampf  
Alkoholbeständiger Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Bei der Benutzung eines Wasservollstrahls ist Vorsicht geboten, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu verhindern.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Keine gefährlichen Verbrennungsprodukte bekannt

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Spezifische Löschmethoden : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reinigungsverfahren : Mit Säure neutralisieren.  
Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).  
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

## ARADUR® HY 2967 BR

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016
1.1	27.08.2020	400001008905	Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13., Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall., Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Wiederholter oder fortgesetzter Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis, bei empfindlichen Personen auch Sensibilisierung hervorrufen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Zum Schutz bei Verschütten, Flasche in der Produktion auf Metallschale aufbewahren. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen. Nebel oder Dampf nicht einatmen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
- Hygienemaßnahmen : Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Hinweise auf dem Etikett beachten. In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren.
- Zusammenlagerungshinweise : Starke Säuren  
Starke Basen  
Starke Oxidationsmittel  
Nicht zusammen mit Säuren lagern.
- Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit : Stabil unter normalen Bedingungen.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

- Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Phenol	108-95-2	TWA	2 ppm 8 mg/m <sup>3</sup>	2009/161/EU
Weitere Information	Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden, Indikativ			
		STEL	4 ppm 16 mg/m <sup>3</sup>	2009/161/EU
Weitere Information	Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden, Indikativ			
		AGW (Dampf und Aerosole)	2 ppm 8 mg/m <sup>3</sup>	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie)	2;(II)			
Weitere Information	Hautresorptiv			

**Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert**

Stoffname	CAS-Nr.	Zu überwachende Parameter	Probennahmezeitpunkt	Grundlage
Phenol	108-95-2	Phenol: 120 mg/g Kreatinin (Urin)	Expositionsende, bzw. Schichtende	TRGS 903

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionsweg	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Phenol	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	8 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - lokale Effekte	16 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	1,23 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	1,32 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher	Haut	Langzeit - systemische Effekte	0,4 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	0,4 mg/kg Körpergewicht/Tag

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	Tag 0,05 mg/kg
---	-------------	------	--------------------------------	-------------------

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Phenol	Süßwasser	0,0077 mg/l
	Meerwasser	0,0008 mg/l
	Süßwasser - zeitweise	0,031 mg/l
	Abwasserkläranlage	2,1 mg/l
	Süßwassersediment	0,0915 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Meeressediment	0,0092 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Boden	0,136 mg/kg Trockengewicht (TW)
2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin	Süßwasser	0,102 mg/l
Anmerkungen:	Bewertungsfaktoren	
	Meerwasser	0,01 mg/l
Anmerkungen:	Bewertungsfaktoren	
	Abwasserkläranlage	72 mg/l
Anmerkungen:	Bewertungsfaktoren	
	Süßwassersediment	0,662 mg/kg
Anmerkungen:	Bewertungsfaktoren	
	Meeressediment	0,062 mg/kg

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Persönliche Schutzausrüstung**

Augenschutz : Augenspülflasche mit reinem Wasser  
Dicht schließende Schutzbrille  
Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und Schutzanzug tragen.

Handschutz  
Material : Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe (Butylkautschuk)

Material : Butylkautschuk  
Durchbruchzeit : > 8 h

Material : Nitrilkautschuk

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

- Durchbruchzeit : 10 - 480 min
- Material : Ethylvinylalkohollaminat (EVAL)  
Durchbruchzeit : > 8 h
- Anmerkungen : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden. Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die Spezifikationen der EG-Richtlinie 2016/425 und die davon abgeleitete Norm EN 374 erfüllen. Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.
- Haut- und Körperschutz : Undurchlässige Schutzkleidung  
Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
- Atemschutz : Bei der Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- Aussehen : flüssig
- Farbe : hellgelb
- Geruch : nach Ammoniak
- Geruchsschwelle : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
- pH-Wert : ca. 11 (20 °C)  
Konzentration: 500 g/l
- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar
- Siedepunkt : > 200 °C
- Flammpunkt : > 118 °C  
Methode: Pensky-Martens geschlossener Tiegel,  
geschlossener Tiegel
- Verdampfungsgeschwindigkeit : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.  
t

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Brenngeschwindigkeit : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Dampfdruck : 0,01 hPa (20 °C)

Relative Dampfdichte : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Relative Dichte : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Dichte : 0,99 g/cm<sup>3</sup> (25 °C)

Löslichkeit(en)  
Wasserlöslichkeit : teilweise löslich (20 °C)

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Selbstentzündungstemperatur : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Zersetzungstemperatur : > 200 °C

Viskosität  
Viskosität, dynamisch : 2 900 - 3 600 mPa.s (25 °C)

Explosive Eigenschaften : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Oxidierende Eigenschaften : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

**9.2 Sonstige Angaben**

Molekulargewicht : Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

**10.2 Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Bedingungen.

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Reaktionen : Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen : Keine bekannt.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Stickoxide (NOx)  
Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch.  
Kohlenstoffoxide

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität**

Akute orale Toxizität - Produkt : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 1 030 mg/kg  
GLP: nein

Akute inhalative Toxizität - Produkt : Höchste Testkonzentration ohne beobachtete Wirkung (Ratte, männlich und weiblich): 0,18 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel

Schätzwert Akuter Toxizität : > 20 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Dampf  
Methode: Rechenmethode

Akute dermale Toxizität - Produkt : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2 150 mg/kg  
GLP: nein

Akute Toxizität (andere Verabreichungswege) : Keine Daten verfügbar

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Inhaltsstoffe:**

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:  
Spezies: Kaninchen  
Ergebnis: Ätzend nach weniger als 3 Minuten Exposition

Phenol:  
Spezies: Kaninchen  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 404  
Ergebnis: Verursacht Verätzungen.



**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474  
Ergebnis: negativ

Art des Testes: In-vivo Mikrokernstest  
Testspezies: Maus (männlich und weiblich)  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 850 - 1000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474  
Ergebnis: negativ

**Inhaltsstoffe:**

Phenol:  
Keimzell-Mutagenität- : In-vitro-Tests zeigten erbgutverändernde Wirkungen  
Bewertung

**Karzinogenität**

**Inhaltsstoffe:**

Phenol:  
Spezies: Maus, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Expositionszeit: 103 Wochen  
Dosis: 5000 ppm  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 451  
Ergebnis: negativ

Karzinogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

**Reproduktionstoxizität**

**Inhaltsstoffe:**

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:  
Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Dosis: 10, 60, 120 mg/kg bw/day  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 416  
Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

Phenol:  
Spezies: Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 416  
Anmerkungen: Es wurden keine schwerwiegenden Nebenwirkungen festgestellt

Spezies: Maus, weiblich  
Applikationsweg: Oral

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

**Inhaltsstoffe:**

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Effekte auf die Fötusentwicklung : Spezies: Kaninchen, weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden: 50 000 ppm  
Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.

Phenol:

Spezies: Ratte, weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden: 60 mg/kg Körpergewicht  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414  
Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

**Inhaltsstoffe:**

Phenol:

Expositionswege: Einatmung

Zielorgane: Narkotische Wirkungen

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, der Kategorie 3 mit narkotisierender Wirkung eingestuft.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

**Inhaltsstoffe:**

Phenol:

Zielorgane: Zentralnervensystem

Bewertung: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

**Inhaltsstoffe:**

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

NOAEL: 10

Applikationsweg: Verschlucken

Expositionszeit: 13 Wochen Anzahl der Expositionen: Daily

Dosis: 10, 60, 180mg/kg bw

Zielorgane: Leber

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

LOAEL: 60

Applikationsweg: Verschlucken

Expositionszeit: 13 Wochen Anzahl der Expositionen: Daily

Dosis: 10, 60, 180mg/kg bw

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

Zielorgane: Leber

Phenol:

Spezies: Affe, männlich

NOEC: 1,8 mg/kg, > 19,6

Applikationsweg: Verschlucken

Testatmosphäre: Staub/Nebel

Expositionszeit: 672 h Anzahl der Expositionen: 8 h

Methode: Subakute Toxizität

Spezies: Kaninchen

LOEL: 260 mg/kg

Applikationsweg: Hautkontakt

Expositionszeit: 432 h Methode: Subakute Toxizität

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

NOAEL: 450 mg/kg

Applikationsweg: Verschlucken

Expositionszeit: 103 Wochen Anzahl der Expositionen: 7 d

Methode: Chronische Toxizität

Toxizität bei wiederholter Verabreichung - Bewertung : Keine Daten verfügbar

**Aspirationstoxizität**

Keine Daten verfügbar

**Erfahrungen mit der Exposition von Menschen**

Allgemeine Angaben: Keine Daten verfügbar

Einatmung: Keine Daten verfügbar

Hautkontakt: Keine Daten verfügbar

Augenkontakt: Keine Daten verfügbar

Verschlucken: Keine Daten verfügbar

**Toxikologie, Stoffwechsel, Verteilung**

Keine Daten verfügbar

**Neurologische Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

**Weitere Information**

Verschlucken:                      Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Inhaltsstoffe:**

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Toxizität gegenüber Fischen      : LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): 174 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: DIN 38412

Toxizität gegenüber                      : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 31,5 mg/l  
Daphnien und anderen                      : Expositionszeit: 24 h  
wirbellosen Wassertieren                      : Methode: DIN 38412

Toxizität gegenüber                      : ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum  
Algen/Wasserpflanzen                      : capricornutum)): 43,5 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum  
capricornutum)): 37,1 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum  
capricornutum)): 16 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität bei                                      : IC50 (Pseudomonas putida): 89 mg/l  
Mikroorganismen                                      : Expositionszeit: 17 h

Toxizität gegenüber Fischen                      : NOEC: 10,9 mg/l  
(Chronische Toxizität)                      : Expositionszeit: 30 d  
Spezies: Brachydanio rerio (Zebrafisch)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210

LOEC (Lowest Observed Effect Concentration): 10,9 mg/l  
Expositionszeit: 30 d  
Spezies: Brachydanio rerio (Zebrafisch)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210

Toxizität gegenüber                      : NOEC: 1,02 mg/l  
Daphnien und anderen                      : Expositionszeit: 21 d  
wirbellosen Wassertieren                      : Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
(Chronische Toxizität)                      : Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

LOEC (Lowest Observed Effect Concentration): 1,02 mg/l  
Expositionszeit: 21 d

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

- Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211
- Toxizität gegenüber Bodenorganismen : NOEC:  $\geq 1\ 000$  mg/kg  
Expositionszeit: 56 d  
Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer)  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 222
- EC50:  $\geq 1\ 000$  mg/kg  
Expositionszeit: 56 d  
Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer)  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 222
- Phenol:
- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 8,9 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Art des Testes: Durchflusstest  
Testsubstanz: Süßwasser
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 3,1 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Art des Testes: statischer Test  
Testsubstanz: Süßwasser  
Methode: Aquatic Invertebrate Acute Toxicity Test, Freshwater Daphnids
- Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,077 mg/l  
Expositionszeit: 60 d  
Spezies: Sonstiges  
Art des Testes: semistatischer Test  
Testsubstanz: Süßwasser
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : EC10: 4,6 mg/l  
Expositionszeit: 16 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Art des Testes: semistatischer Test  
Testsubstanz: Süßwasser

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**Inhaltsstoffe:**

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

- Biologische Abbaubarkeit : Impfkultur: Belebtschlamm  
Konzentration: 11,4 mg/l  
Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: 7 %  
Expositionszeit: 28 d

Phenol:

- Biologische Abbaubarkeit : Impfkultur: Belebtschlamm  
Konzentration: 30 mg/l  
Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: 62 %  
Expositionszeit: 4,16667 d

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 C

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**Inhaltsstoffe:**

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:  
Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: -0,3 (25 °C)  
Octanol/Wasser                      Methode: OECD- Prüfrichtlinie 117

Phenol:  
Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: 1,47 (30 °C)  
Octanol/Wasser                      pH-Wert: 3,8

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

**Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise : Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

---

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Produkt : Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen. Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen. Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.  
Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.  
Leere Behälter nicht wieder verwenden.

---

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

IATA

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

**14.1 UN-Nummer** : UN 3267  
**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** : Corrosive liquid, basic, organic, n.o.s.  
(PHENOL, TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE)  
**14.3 Transportgefahrenklassen** : 8  
**14.4 Verpackungsgruppe** : II  
Etiketten : Corrosive  
Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug) : 855  
Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) : 851

**IMDG**  
**14.1 UN-Nummer** : UN 3267  
**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** : CORROSIVE LIQUID, BASIC, ORGANIC, N.O.S.  
(PHENOL, TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE)  
**14.3 Transportgefahrenklassen** : 8  
**14.4 Verpackungsgruppe** : II  
Etiketten : 8  
EmS Kode : F-A, S-B  
**14.5 Umweltgefahren**  
Meeresschadstoff : nein

**ADR**  
**14.1 UN-Nummer** : UN 3267  
**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** : ÄTZENDER BASISCHER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.  
(PHENOL, TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE)  
**14.3 Transportgefahrenklassen** : 8  
**14.4 Verpackungsgruppe** : II  
Etiketten : 8  
**14.5 Umweltgefahren**  
Umweltgefährdend : nein

**RID**  
**14.1 UN-Nummer** : UN 3267  
**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** : ÄTZENDER BASISCHER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.  
(PHENOL, TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE)  
**14.3 Transportgefahrenklassen** : 8  
**14.4 Verpackungsgruppe** : II  
Etiketten : 8  
**14.5 Umweltgefahren**  
Umweltgefährdend : nein

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe - Future sunset date : Nicht anwendbar

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 wassergefährdend

TA Luft : Gesamtstaub:  
Nicht anwendbar  
: Staubförmige anorganische Stoffe:  
Nicht anwendbar  
: Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe:  
Nicht anwendbar  
: Organische Stoffe:  
Anteilklasse 1: 14,35 %  
  
: Krebserzeugende Stoffe:  
Nicht anwendbar  
: Erbgutverändernd:  
Nicht anwendbar  
: Reproduktionstoxisch:  
Nicht anwendbar

Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz – MuSchG) beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

**Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:**

DSL : Alle Bestandteile dieses Produkts sind auf der kanadischen DSL- Liste

AICS : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

NZIoC : nicht bestimmt

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

- ENCS : Angemeldet. Darf nur vom Anmelder importiert/hergestellt werden. Für Einzelheiten wenden Sie sich bitte an Ihren Huntsman Vertriebshändler.
- KECI : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
- PICCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- IECSC : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
- TCSI : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
- TSCA : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

**Verzeichnisse**

AICS (Australien), DSL (Kanada), IECSC (China), ENCS (Japan), KECI (Korea), NZIOC (Neuseeland), PICCS (Philippinen), TCSI (Taiwan), TSCA (Vereinigte Staaten von Amerika (USA))

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

---

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Volltext der H-Sätze**

- H301 : Giftig bei Verschlucken.  
H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H311 : Giftig bei Hautkontakt.  
H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 : Verursacht schwere Augenschäden.  
H331 : Giftig bei Einatmen.  
H341 : Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
H373 : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Volltext anderer Abkürzungen**

- Acute Tox. : Akute Toxizität  
Aquatic Chronic : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend  
Eye Dam. : Schwere Augenschädigung  
Muta. : Keimzell-Mutagenität  
Skin Corr. : Ätzwirkung auf die Haut  
Skin Sens. : Sensibilisierung durch Hautkontakt

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version 1.1      Überarbeitet am: 27.08.2020      SDB-Nummer: 400001008905      Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016  
Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

STOT RE 2009/161/EU : Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition  
: Europa. RICHTLINIE 2009/161/EU DER KOMMISSION zur Festlegung einer dritten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinie 2000/39/EG

DE TRGS 900 : TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte  
TRGS 903 : TRGS 903 - Biologische Grenzwerte  
2009/161/EU / TWA : Grenzwerte - 8 Stunden  
2009/161/EU / STEL : Kurzzeitgrenzwerte  
DE TRGS 900 / AGW : Arbeitsplatzgrenzwert

**Weitere Information**

**Einstufung des Gemisches:**

Acute Tox. 4      H302  
Skin Corr. 1A      H314  
Eye Dam. 1      H318  
Skin Sens. 1      H317  
Muta. 2      H341  
STOT RE 2      H373  
Aquatic Chronic 3      H412

**Einstufungsverfahren:**

Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung  
Rechenmethode  
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung  
Rechenmethode  
Rechenmethode  
Rechenmethode  
Rechenmethode  
Rechenmethode

Obgleich die Informationen und Empfehlungen in dieser Veröffentlichung auf unseren allgemeinen Erfahrungen beruhen und nach bestem Wissen und Gewissen mitgeteilt werden, IST NICHTS DES HIERIN ENTHALTENEN ALS AUSDRÜCKLICHE IMPLIZITE ODER SONSTIGE GARANTIE, GEWÄHRLEISTUNG ODER ZUSICHERUNG AUSZULEGEN.

DER BENUTZER IST STETS DAFÜR VERANTWORTLICH, FESTZUSTELLEN UND ZU ÜBERPRÜFEN, DASS DERARTIGE INFORMATIONEN UND EMPFEHLUNGEN FÜR IHN ZUTREFFEND SIND UND DASS JEGLICHE PRODUKTE FÜR DEN VORGESEHENEN GEBRAUCH ODER ZWECK GEEIGNET UND TAUGLICH SIND.

VON DEN GENANNTEN PRODUKTEN KÖNNEN NICHT BEKANNTE GEFAHREN AUSGEHEN. SIE SIND DESHALB MIT VORSICHT ZU BENUTZEN. AUCH WENN IN DIESER VERÖFFENTLICHUNG AUF BESTIMMTE GEFAHREN AUSDRÜCKLICH HINGEWIESEN WIRD, KANN KEINE GARANTIE DAFÜR GEGEBEN WERDEN, DASS DIES DIE EINZIGEN GEFAHREN SIND, DIE BESTEHEN.

Gefahren, Toxizität und Verhalten der Produkte können sich bei der Verwendung mit anderen Materialein verändern und sind vom Herstellungsverfahren oder anderen Prozessen abhängig. Gefahren, Toxizität und Verhalten sind vom Benutzer festzustellen und allen mitzuteilen, die die Produkte transportieren, verarbeiten oder als Endverbraucher benutzen.

Die oben angeführten Warenzeichen sind Eigentum der Huntsman Corporation oder eines ihrer verbundenen Unternehmen.

KEINE PERSON ODER ORGANISATION MIT AUSNAHME VON EINEM HIERZU BEFUGTEN HUNTSMAN-ANGESTELLTEN IST BERECHTIGT, KOPIEN VON DATENBLÄTTERN FÜR HUNTSMAN PRODUKTE ANZUFERTIGEN ODER ZUR VERFÜGUNG ZU STELLEN.

**ARADUR® HY 2967 BR**

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 13.09.2016
1.1	27.08.2020	400001008905	Datum der ersten Ausgabe: 13.09.2016

Druckdatum 03.11.2020

DATENBLÄTTER VON NICHT AUTORISIERTEN QUELLEN KÖNNEN INFORMATIONEN ENTHALTEN, DIE NICHT MEHR AKTUELL ODER RICHTIG SIND.